

Ad hoc-Mitteilung

adesso AG mit neuem Umsatz-Höchststand im Geschäftsjahr 2009 – Erstmalige Ausschüttung einer Dividende vorgeschlagen

- Umsatzsteigerung um 7 % auf 71,3 Mio. €
- Konzernergebnis mit 3,6 Mio. € in schwierigem Marktumfeld über den Erwartungen

Dortmund, 26. März 2010 – Die adesso AG hat das Geschäftsjahr 2009 trotz des schwierigen gesamtwirtschaftlichen Umfeldes mit einem neuen Umsatz-Höchststand von 71,3 Mio. € abgeschlossen. Dies entspricht einer Steigerung von 7 %, davon 4 %-Punkte durch organisches Wachstum. Das Konzernergebnis liegt mit 3,6 Mio. € unter dem Vorjahreswert von 4,3 Mio. €, aber deutlich über den eigenen Erwartungen für 2009. Erstmalig werden Vorstand und Aufsichtsrat entsprechend des heutigen Aufsichtsratsbeschlusses der Hauptversammlung von adesso eine Dividendenzahlung von 0,15 € pro Aktie vorschlagen.

Im vierten Quartal 2009 stieg der Umsatz auf einen neuen Höchstwert von 20,5 Mio. €. Das operative Ergebnis lag mit einem EBITDA von 1,9 Mio. € um 40 % über dem Vorjahreswert. Die EBITDA-Marge betrug 9,1 % (Q4/2008: 7,3 %). Der Produktbereich verbesserte Umsatz und Ergebnis, insbesondere durch den Verkauf von Lizenzen für eigene Software an den E.ON-Konzern im Jahresendgeschäft deutlich gegenüber den ersten 9 Monaten des Jahres. Die Mitarbeiterzahl stieg auf den Jahresendstand von 598 in der adesso Group (Vorjahr: 529), umgerechnet auf Vollzeitstellen. Der Bestand an liquiden Mitteln stieg im vierten Quartal um 4,3 Mio. €.

Während der Markt für Informationstechnik in Deutschland um 2,6 % schrumpfte, konnte adesso den Umsatz auch organisch steigern. Bei einer im ersten Halbjahr gesunkenen Auslastungsquote und gestiegenen

Personalkosten reduzierte sich die EBITDA-Marge auf 8,1 % (Vorjahr: 12,1 %). Das Minimalziel im Krisenszenario von 5 % sowie die unterjährig auf über 7 % angehobene Prognose wurden übertroffen. Das operative Ergebnis, gemessen am EBITDA, sank um 30 % und betrug 5,8 Mio. € nach 8,1 Mio. € im Vorjahr.

Die um 820 T€ gesunkenen Abschreibungen sowie ein positiver Steuerertrag von 293 T€ führten zu einem Konzernergebnis von 3,6 Mio. € (Vorjahr: 4,3 Mio. €). Das Ergebnis je Aktie beträgt 0,61 € nach 0,74 € im Vorjahr. Der Dividendenvorschlag von 0,15 € je Aktie entspricht einer Rendite von 3 % auf den Jahresschlusskurs der adesso-Aktie oder 24 % Ausschüttungsquote vom Nettoergebnis.

adesso verfügt zum Jahresende 2009 über 17,3 Mio. € liquide Mittel und 10,6 Mio. € Netto-Cash nach Abzug von Bankverbindlichkeiten. Die Eigenkapitalquote ist auf 49 % (Vorjahr: 45 %) angestiegen. adesso wird auf dieser soliden Grundlage den Wachstumskurs fortführen.

Für 2010 erwartet adesso eine leichte Erholung der Konjunktur und ein Wachstum des IT-Sektors in den deutschsprachigen Märkten zwischen 2 bis 3 %. Die adesso Group will mit 5 % auch weiterhin schneller organisch wachsen als der Markt und die Umsatzerlöse auf 73 bis 75 Mio. € steigern. Bei zumindest stabilen Preisen und einer gegenüber dem Vorjahr erhöhten Auslastung der Berater und Entwickler wird mit einem Anstieg des operativen Ergebnisses gemessen am EBITDA um 10 % bis 15 % auf 6,5 Mio. € gerechnet. Dabei wird wie im Vorjahr das erste Quartal schwächer ausfallen. Das Konzernergebnis soll auf knapp 4 Mio. € gesteigert werden. In der weiteren Vorausschau für 2011 rechnet der Vorstand mit einem beschleunigten Wachstum und einer Rückkehr in den Zielbereich einer zweistelligen operativen Marge.

Der vollständige Geschäftsbericht über das Geschäftsjahr 2009 wird heute, 26. März 2010, veröffentlicht und über die Internetseite www.adesso-group.de abrufbar sein.

Der Vorstand

Weitere Informationen zum Geschäftsverlauf

Neben einer erfreulichen Steigerung der Umsätze in den Bereichen Banken und Versicherungen hat auch das Geschäftsfeld mobile Applikationen zum Umsatzwachstum beigetragen. adesso hat sich hier mit einer eigenen Technologieplattform und vielfältigen Kompetenzen und Referenzen gut positioniert. Zusammen mit dem hauseigenen High-End Content-Management-System FirstSpirit bietet adesso eine einzigartige Kombination aus Beratung, Softwareentwicklung, Standardlösung und Anwendungsmanagement für die integrierte Generierung, Verwaltung und Multikanal-Distribution von digitalen Inhalten. Für dieses Angebot mit dem Zielkundenkreis der Top 100-Unternehmen in Deutschland und der Top 15-Unternehmen in Österreich und in der Schweiz bestehen gute Perspektiven. Mit der E.ON AG wurde 2009 ein Großkunde gewonnen, der dieses Angebot vollumfänglich bei adesso beauftragt hat. Die adesso-Lösungen werden bei E.ON zum weltweiten Konzernstandard bei einem Auftragsvolumen für Lizenzen und Dienstleistungen von 6,5 Mio. €. Ebenso hat sich der zweite neue Geschäftsansatz erfreulich entwickelt: Der vor einem Jahr angekündigte Aufbau eines Portals für die effiziente Abwicklung von Prozessen zwischen Anwaltskanzleien und Rechtsschutzversicherungen hat 2009 mehr als 1 Mio. € zum Konzernumsatz beigetragen

In einem schwierigen Marktumfeld hat adesso 2009 durch Investitionen in den Ausbau der Bereiche Vertrieb und Business Development und in die regionale Expansion antizyklisch die Grundlagen für weiteres Wachstum gelegt. In Deutschland wurde ein Standort in Stuttgart eröffnet, der den Zugang zu einer weiteren Wirtschaftsregion eröffnet. Gleichzeitig wurde der Markteintritt in Österreich durch die Übernahme der beiT Consulting GmbH und der CFC Informationssysteme vollzogen. Beide Gesellschaften zusammen haben 2009 einen Umsatz von über 5,5 Mio. € erzielt, von denen 3,8 Mio. € in den Konzernabschluss eingegangen sind.

In der aktuellen Lünendonk-Liste ist adesso auf Platz 20 der Top IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen in Deutschland vorgerückt.

Diese und weitere kapitalmarktrelevante Informationen finden Sie im Investor Relations-Bereich unserer Website unter:
<http://www.adesso-group.de/de/investorrelations/>

Ansprechpartner für Investor Relations:

adesso AG
Christoph Junge
Mitglied des Vorstandes
Stockholmer Allee 24
44269 Dortmund
T: +49 231 930-9330
F: +49 231 930-9331
ir@adesso.de
www.adesso-group.de | www.adesso.de